



Wohnung übergeben – aber richtig!

Die Wohnungsübergabe ist mehr als nur Schlüssel abgeben: Sie entscheidet mit darüber, ob du deine Kautions vollständig zurückbekommst und später keine bösen Überraschungen erlebst. Damit du auf der sicheren Seite bist, solltest du ein paar Dinge vor, während und nach der Übergabe im Blick haben – vor allem das Übergabeprotokoll spielt dabei eine wichtige Rolle.

Vor der Übergabe:

Termin zur Übergabe mit Vermieter:in abstimmen

Frühzeitig klären und idealerweise schriftlich bestätigen lassen.

Kleinreparaturen erledigen und Wände streichen

Je nach Mietvertrag evtl. Wände streichen, Wandlöcher spachteln etc.

Wohnung reinigen

Küche, Bad, Böden – bei Auszug möglichst besenrein übergeben.

Nicht übernommene Möbel entfernen

Alles raus, was nicht mitvermietet oder von Nachmieter:innen übernommen wird.

Zählerstände notieren (Strom, Gas, Wasser, ggf. Heizung)

Am besten mit Foto dokumentieren – für deine Unterlagen.

Alle Schlüssel bereithalten

Wohnungs-, Keller-, Briefkasten- und sonstige Schlüssel.

Fotos vom Zustand der Wohnung machen

Räume, Wände, Böden, Fenster, Türen, Bad – alles anschauen und Schäden dokumentieren (z. B. Kratzer, Schimmel, kaputte Fliesen).

Während der Wohnungsübergabe:

Übergabeprotokoll ausfüllen (gemeinsam!)

Alles notieren und unterschreiben lassen. **Wichtig:** Lass dir eine Kopie geben!

Zählerstände gemeinsam ablesen

Direkt ins Übergabeprotokoll eintragen.

Schlüsselübergabe durchführen

Wie viele Schlüssel du bekommst oder abgibst, muss ins Protokoll.

Beanstandungen sofort klären

Falls Nachbesserungen nötig sind, gleich Termin und Zuständigkeit festhalten.

Nach der Übergabe:

Kautions im Blick behalten

Sie darf max. 3 Monate Kaltmiete betragen. Rückzahlung kann ein paar Monate dauern – aber nur, wenn alles passt.

Nebenkosten-Abrechnung kann dauern

Die müssen Vermieter:innen spätestens 12 Monate nach Ende des Abrechnungszeitraums erstellen.

Kontaktinformationen austauschen

Für Nachfragen, Abrechnung oder Kautions – bleib erreichbar.

Tipps! Übergabeprotokoll = deine Absicherung

Ob Ein- oder Auszug – das Übergabeprotokoll schützt dich vor Streit um Schäden oder Kautions. Es hält schwarz auf weiß fest, wie der Zustand der Wohnung ist. Ohne Protokoll hast du im Zweifel schlechte Karten – also: lieber kurz Zeit nehmen und alles sauber dokumentieren!

Wohnung übergeben? Check! Mehr smarte Tipps zu Mieten, Wohnen, Finanzen und DIYs findest du bei den [@wohnies](#) auf Instagram.

